

# **E i n l a d u n g**

zur

## **Gemeindeversammlung**

vom Mittwoch, 9. Dezember 2015, 19.30 Uhr im Foyer OZL Bättwil

---

### Traktanden

1. **Wahl der Stimmenzähler**
  2. **Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 24.06.2015**
  3. **Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 17.09.2015**
  4. **Orientierung Finanzplan**
  5. **Genehmigung folgender Investitionskredite:**
    - 5.1. Ersatzbeschaffung Traktor Werkhof Fr. 70'000.00
    - 5.2. Ersatz Wasserleitung Brunnacker – Chlederenweg Fr. 165'000.00
  6. **Festsetzen der Steuern und Gebühren**
  7. **Genehmigung des Voranschlages für die Erfolgsrechnung und die Investitionsrechnung 2016**
  8. **Verschiedenes**
-

## **Erläuterungen zu den Traktanden der Gemeindeversammlung**

### **Zu 2. Protokoll vom 24.06.2015:**

Das Protokoll liegt ab dem 2. Dezember 2015 während den Schalterstunden bei der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf oder kann über das Internet unter [www.baettwil.ch](http://www.baettwil.ch) abgerufen werden.

### **Zu 3. Protokoll vom 17.09.2015:**

Das Protokoll liegt ab dem 2. Dezember 2015 während den Schalterstunden bei der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf oder kann über das Internet unter [www.baettwil.ch](http://www.baettwil.ch) abgerufen werden.

### **Zu 4. Orientierung Finanzplan**

Der aktuelle Finanzplan wird anlässlich der GV vorgestellt und erläutert.

### **Zu 5. Genehmigung folgender Investitionskredite:**

#### **5.1 Ersatz Traktor Werkhof**

Der kleine Traktor vom Werkhof ist über 16 Jahre alt und hat inzwischen eine verhältnismässig hohe Anzahl Betriebsstunden erreicht. Der Traktor müsste im 2016 vorgeführt werden. Die Vorbereitung und Instandstellung für die Vorführung würde rund Fr. 5'500.-- kosten. Durch die Anschaffung eines neuen kleinen Traktors im 2016 können diese Kosten eingespart werden. Geplant ist die Anschaffung eines neuen gleichwertigen Ersatztraktors, welcher die gleichen Aufgaben wie der alte Solaris-Traktor übernehmen wird. Dementsprechend wird der neue Traktor mit einer Kupplung ausgerüstet, welche sicherstellt, dass sämtliche vorhandenen Arbeitsgeräte wiederverwendet werden können.

**Der Gemeinderat beantragt, dem entsprechenden Investitionskredit für den Ersatz des kleinen Traktors „Solaris“ mit Kosten von Fr. 70'000.-- zuzustimmen.**

#### **5.2 Ersatz Wasserleitung Brunnacker - Chlederenweg**

Die Guss-Wasserleitung im Brunnacker, Witterswilerstrasse bis Chlederenweg, ist gut 40 Jahre alt und leider in einem schlechten Zustand. In den letzten Jahren mussten mehrere Leitungsbrüche repariert werden. Bei einem grösseren Schadenfall wären mehrere Liegenschaften im Brunnacker betroffen, da die Leitung nicht in Teilstücken abgestellt werden kann.

Beim Doppelspurausbau der BLT hat die Gemeinde bereits unter das BLT-Trasse ein Leerrohr gelegt, in welches die neue Leitung eingeschoben werden kann, ohne dass der Trambetrieb beeinträchtigt wird. Der Ersatz der gesamten Leitung wurde damals wegen der hohen Kosten für die Wasserleitung in der Hauptstrasse auf später verschoben.

Von der Gebäudeversicherung können nach Fertigstellung der neuen Kunststoffleitung rund 12 % Subventionen erwartet werden. Zudem finanziert die Gebäudeversicherung einen zusätzlichen Hydranten im Brunnacker.

**Der Gemeinderat beantragt, dem entsprechenden Investitionskredit für den Ersatz der Wasserleitung Brunnacker – Chlederenweg mit Brutto-Kosten von Fr. 165'000.-- zuzustimmen.**

### **Zu 6. Festsetzen der Steuern und Gebühren**

Das Budget 2016 sieht einen Ausgabenüberschuss von Fr. 215'647.-- vor, was gegenüber dem Vorjahresbudget einer Verschlechterung um rund Fr. 200'000.-- entspricht. Hauptursache dafür ist

die Inkraftsetzung des neuen Finanzausgleiches per 1.01.2016. Neu müssen wir Fr. 101'774.-- einzahlen, also Fr. 86'574.-- mehr als im Jahr 2015 (Fr. 15'200.--).

Aufgrund dieser Entwicklung hat der Gemeinderat für 2015 beschlossen, den Steuerfuss für natürliche und juristische Personen bei 130 % zu belassen. Wir wollen die Ergebnisse der Rechnung 2015 sowie die Auswirkungen der zurzeit diskutierten Neuregelung für die Verteilung der Schulkosten (Zweckverband Schulen Leimental) abwarten, bevor allfällige Massnahmen getroffen resp. vorgeschlagen werden.

Hier noch die Zusammenfassung der wesentlichen Abweichungen, welche zur Verschlechterung gegenüber dem Budget 2015 führen:

Mehrausgaben:

- |   |           |
|---|-----------|
| ➤ Finanzausgleich                             | 86'600.-- |
| ➤ Raumplanung (Ortsplanung und BLU Eichacker) | 25'000.-- |

Mindereinnahmen:

- |  |           |
|--|-----------|
| ➤ Subventionen Schulen (neu Schülerpauschalen) | 67'600.-- |
| ➤ Tiefere Steuereinnahmen                      | 30'000.-- |

Ansonsten liegt das Budget 2016 weitgehend im gleichen Rahmen wie im Vorjahr. Sowohl die Ausgaben als auch die Einnahmen sind stabil.

**Der Gemeinderat beantragt die Zustimmung zu folgenden Steuerfüssen und Gebühren:**

**a) Gemeindesteuern unverändert für natürliche und juristische Personen bei 130 % belassen**

**b) Sämtliche Gebühren (Abfall, Wasser, Abwasser und Hundesteuer) unverändert belassen**

**Zu 7. Genehmigung des Voranschlages für die Erfolgsrechnung und die Investitionsrechnung 2016**

Der Gesamtvoranschlag für 2016 kann entweder bei der Gemeindeverwaltung bezogen oder auf der Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden.

Das Budget der Erfolgsrechnung 2016 sieht einen Ausgabenüberschuss von Fr. 215'647.-- bei Ausgaben von Fr. 6'256'579.-- und Einnahmen von Fr. 6'040'932.-- vor.

Die Investitionsrechnung 2016 sieht Nettoinvestitionen von Fr. 377'000.-- bei Ausgaben von Fr. 522'000.-- und Einnahmen von Fr. 145'000.-- vor.

Das Budget des Zweckverbandes Schulen Leimental sowie des Schulkreises Witterswil-Bättwil können ebenfalls auf der Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden.

**Der Gemeinderat beantragt, dem Voranschlag der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung für 2016 zuzustimmen.**

Die erwähnten Vorlagen liegen ab dem 2. Dezember 2015 während den Schalterstunden bei der Gemeindeverwaltung sowie auf der Homepage [www.baettwil.ch](http://www.baettwil.ch) auf und können von jedem Stimmberechtigten eingesehen werden.

Wir freuen uns, viele Einwohnerinnen und Einwohner an der Versammlung begrüessen zu dürfen. Mit Ihrem Besuch bekunden Sie Ihr Interesse an der Gemeinde.

**Der Gemeinderat**